

# Aufgaben Makroökonomie (mit Lösungen)

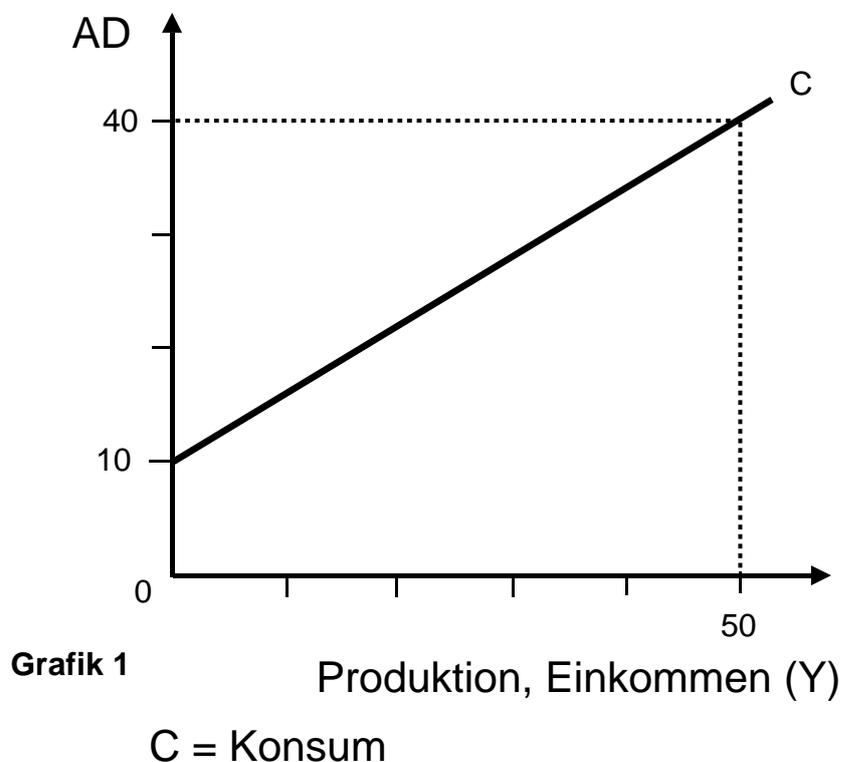
## 6 Gesamtwirtschaftliche Nachfrage (AD) (aggregierte Nachfrage) (Keynes)

Die Aufgaben basieren auf folgendem Buch:

Stephen Dobson und Susan Palfreman: Introduction to Economics, Oxford University Press, Oxford / New York 1999, ISBN 978-0-19-877565-2, Seiten 207 bis 234

## 1 Konsum, Investition und Ersparnis (ohne Staatssektor und ohne Aussenbeziehungen)

Konsumfunktion:  
(→ Fragen 1.1 - 1.10)



### Fragen 1.1 - 1.10

F 1.1

Berechnen Sie die Grössen  $a$  und  $b$  der Konsumfunktion  $C = a + bY$  gemäss Grafik 1.

F 1.2

Erklären Sie den Unterschied zwischen autonomem und induziertem Konsum.

F 1.3

Erklären Sie die Grenzneigung zum Konsum (GNC).

#### F 1.4

Was geschieht mit der Geraden des Konsums (C) in der Grafik 1, wenn

- a steigt;
- b steigt?

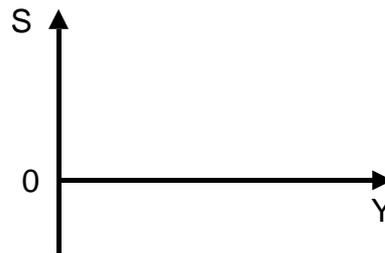
#### F 1.5

Vergleichen Sie in einer Grafik die Konsumfunktion von zwei Ländern:

- Land A:  $C = 0.8Y$
- Land B:  $C = 0.6Y$

#### F 1.6

Y ist die Summe von Konsum (C) und Sparen (S): Wenn  $C = a + bY$ , dann  $S = -a + (1-b)Y$ . Stellen Sie die Sparfunktion (S) grafisch dar, indem Sie die Zahlen gemäss 1.1 verwenden:



#### F 1.7

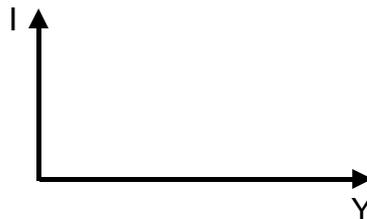
Berechnen Sie die Grenzneigung zum Sparen (GNS) (siehe F 1.6).

#### F 1.8

Erklären Sie, warum die Summe der Grenzneigung zum Konsum (GNC) und der Grenzneigung zum Sparen (GNS) 1 ergibt.

#### F 1.9

Die Investitionen (I) hängen vom Zinsfuss und von den Zukunftserwartungen ab, hingegen nicht vom Einkommen. Zeigen Sie dies in einer solchen Grafik:

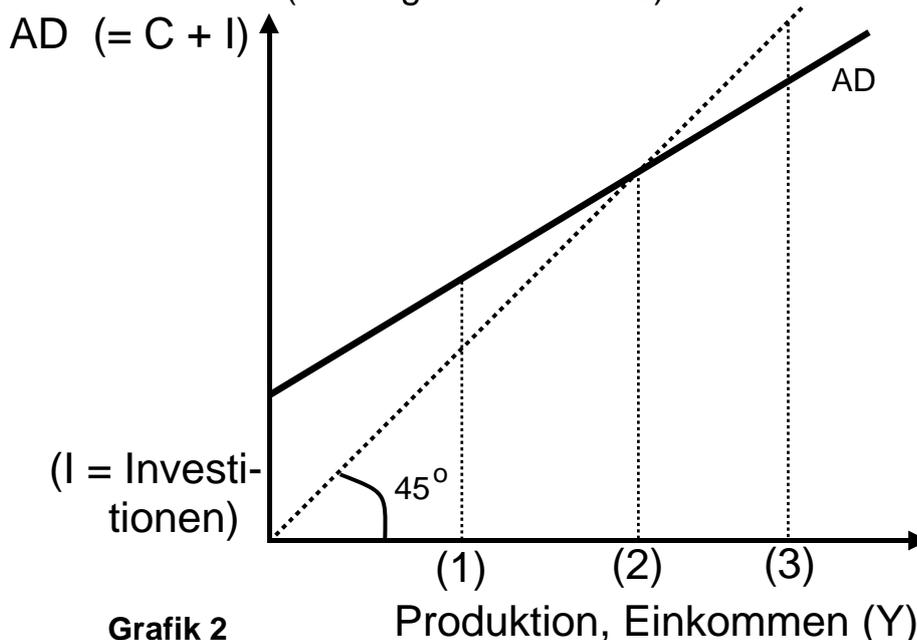


#### F 1.10

Wie sieht die Grafik 1 aus, wenn  $AD = C + I$  ist? Wir nehmen an, dass sich I auf 10 beläuft.

## Bestimmung von Y und des Multiplikators

(→ Fragen 1.11 - 1.20)



### Fragen 1.11 - 1.20

F 1.11

Erklären Sie die 45°-Diagonale in der Grafik 2 (Die Achsen haben den gleichen Massstab.)

F 1.12

Wo befindet sich in der Grafik 2 das Gleichgewicht?

F 1.13

Ist das Gleichgewichts-Y zugleich das Vollbeschäftigungs-Y?

F 1.14

Die Investitionen in der Grafik 2 steigen. Stellen Sie grafisch das neue Gleichgewicht und den Multiplikator dar.

F 1.15

Wählen Sie in der Grafik 2 einen Punkt des Ungleichgewichts und erklären Sie die Tendenz zum Gleichgewicht.

F 1.16

Während einer Rezession möchte ein Land zu einem höheren Y (+ 600) gelangen. Um wieviel müssen die Investitionen steigen, falls der Multiplikator 2.4 beträgt?

F 1.17

Multiplikator\* =  $\frac{1}{1 - \text{GNC}}$  (GNC = Grenzneigung zum Konsum)

Berechnen Sie den Multiplikator, falls die Konsumfunktion  $C = 5 + 0.75Y$  bekannt ist.

\* (Der Multiplikator ist das Ergebnis einer geometr. Progression:  $1 + b + b^2 + b^3 + \dots + b^n$ )

### F 1.18

Berechnen Sie den Multiplikator, wenn die Grenzneigung zum Sparen (GNS) 0.26 beträgt.

### F 1.19

Es sind zwei Konsumfunktionen bekannt:

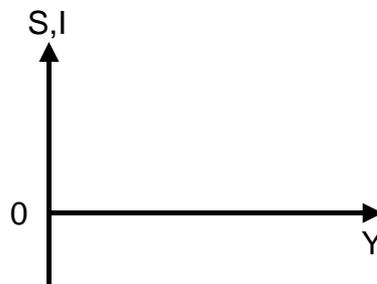
- Konsumfunktion 1:  $C = 10 + 0.8Y$
- Konsumfunktion 2:  $C = 10 + 0.7Y$

Bei welcher Konsumfunktion ist der Multiplikator grösser?

### F 1.20

Im Gleichgewicht entsprechen sich die Einspeisungen (injections, z.B. Sparen) und die Entnahmen (withdrawals, z.B. Investitionen). Stellen Sie Ersparnisse und Investitionen bei folgenden Annahmen dar:

- $S = -a + (1-b)Y$
- $I$  hängt vom Zinssatz und von den Zukunftserwartungen ab, nicht hingegen von  $Y$ .



## 2 AD mit Staatssektor (ohne Aussenbeziehungen)

### Fragen 2.1 - 2.3

#### F 2.1

Die Staatsausgaben ( $G$ ) sind Teil von  $AD$  und hängen von politischen Entscheidungen ab, nicht aber von  $Y$ . Wie muss Grafik 2 (Seite 3) geändert werden, wenn wir  $G$  hinzufügen?

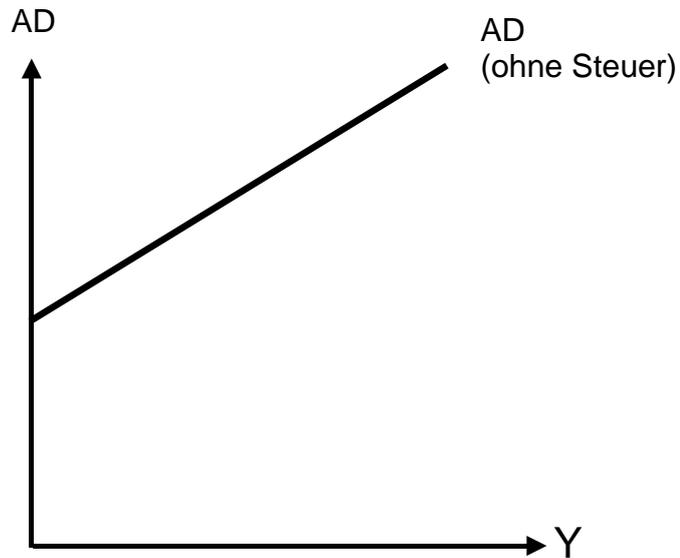
#### F 2.2

- Die Steuern hängen vom Einkommen ab; sie reduzieren das Einkommen und den Konsum:  
 $T = tY$  ( $t =$  Grenzneigung zur Steuer,  $GNT$ )
- Infolgedessen hängt der Konsum vom verfügbaren Einkommen ab:  
 $C = a + b(Y-T)$

Berechnen Sie den Multiplikator, wobei Sie  $T$  durch  $tY$  ersetzen.

### F 2.3

Die folgende Grafik zeigt AD (C+I+G) **ohne** Steuer. Wie muss die Grafik geändert werden, wenn wir die Steuern berücksichtigen?



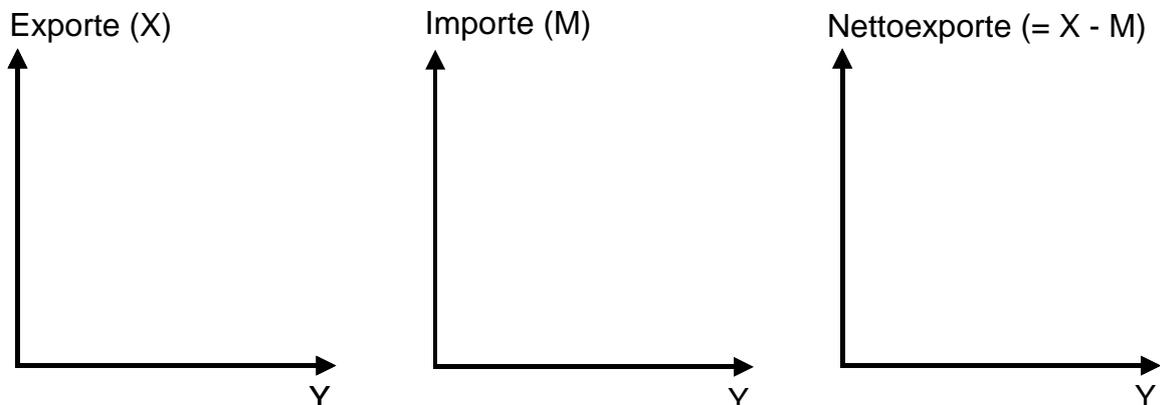
## 3 AD (mit Staatssektor und mit Aussenbeziehungen)

### Fragen 3.1 - 3.5

#### F 3.1

- Die Exporte (X) sind Teil von AD und hängen vom Einkommen im Ausland ab, nicht hingegen vom Einkommen im Inland (Y).
- Die Importe (M) reduzieren AD und hängen von Y ab:  
 $M = mY$  (m = Grenzneigung zum Import, GPM)
- Nettoexporte (NX) = Exporte (X) - Importe (M)

Zeigen Sie die Abhängigkeiten von X, M und NX in folgenden Grafiken:



### F 3.2

$$AD = C + I + G + (X - M)$$

$$C = a + b(Y - T)$$

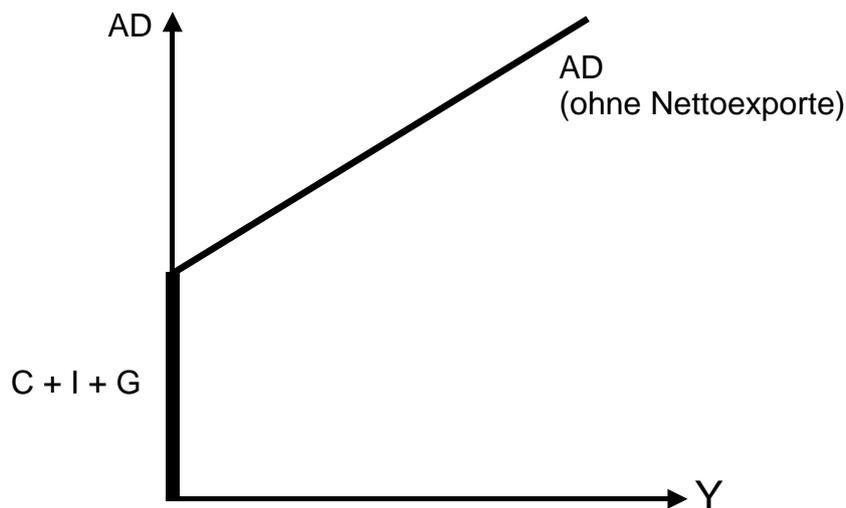
$$T = tY$$

$$M = mY$$

Ersetzen Sie T durch tY und M durch mY und berechnen Sie den Gesamtmultiplikator.

### F 3.3

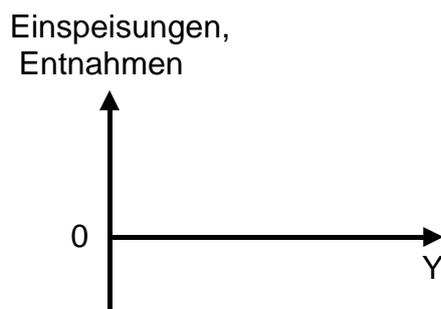
Wie muss die folgende Grafik geändert werden, wenn der Aussenhandel hinzugefügt wird, wobei wir annehmen, dass die Exporte höher als die Importe sind?



### F 3.4

Die Einspeisungen (injections) I, G und X hängen nicht vom Einkommen ab, während dies bei den Entnahmen (withdrawals) S, T und M der Fall ist. Das Gleichgewicht kennzeichnet sich durch folgende Gleichung:  $I + G + X = S + T + M$ .

Stellen Sie den Verlauf der Einspeisungen und Entnahmen graphisch wie folgt dar:



### F 3.5

Wir stellen die Gleichung  $I + G + X = S + T + M$  wie folgt um:

$$(I - S) + (G - T) + (X - M) = 0$$

Was lässt sich schliessen, falls in der gleichen Zeitperiode  $I > S$  und  $G > T$  sind?

→ Antworten. Hier anklicken!